

Auf die Räder, fertig, los!

Von Freitag, 21. Juni, bis Donnerstag, 11. Juli, tritt Bad Friedrichshall wieder in die Pedale. Es gilt, die Distanz von 174 165 Kilometer vom vergangenen Jahr zu toppen. Zur Teilnahme beim Stadtradeln kann man sich im Internet unter www.stadtradeln.de/bad-friedrichshall anmelden.

Dabei hat man die Möglichkeit, sich in ein bereits vorhandenes Team einzuschreiben oder aber ein ganz neues Team zu bilden. Es geht hierbei nicht nur um die Summe der gefahrenen Kilometer, sondern auch darum, grundsätzlich mal aufs Rad umzusteigen, Menschen zu motivieren, für kurze Wege, zum Beispiel zum Einkaufen, aufs Fahrrad zu steigen. Dann sind drei gesammelte Kilometer pro Tag ebenso wichtig wie Hunderte Kilometer, die ein Sportradler oder Pendlar im genannten Zeitraum zurücklegt.



Vom 21. Juni bis 11. Juli steht wieder das Stadtradeln an. Foto: privat

Für alle registrierten Stadtradler gibt es am Freitag, 21. Juni, die Auftaktveranstaltung ab 19 Uhr auf dem Maienackerhof, Hofladen Seidel, Riedweg 4, mit Livemusik und Bewirtung.

Die Rad-Guides werden wieder spezielle, kostenlose Stadtradeln-Touren anbieten. Und auch eine Abschlussveranstaltung mit Siegerehrung darf natürlich nicht fehlen. Diese steht am Samstag, 14. September, ab 19 Uhr an. red

Mitternachtsbaden und Arschbomben-Meisterschaft

Im Solefreibad geht es in diesem Sommer rund

Bühne frei für die besten Arschbomben. Bei wem klatscht es am lautesten? Wer schafft die größte Wasserfontäne? Wer wird Bad Friedrichshaller Arschbomben-Meister? In mehreren Altersklassen wird am Sonntag, 16. Juni, eine Arschbomben-Meisterschaft vom Sprungturm im Solefreibad ausgetragen. Es gibt drei Preise, einen Wanderpokal für alle Teilnehmer ab 18 Jahren und Kiosk-Gutscheine. Einen Sonderpreis erhält, wer die beste Show drumherum macht. Voraussetzung: Es muss kräftig spritzen. Zum Arschbomben-Wettbewerb ist eine Anmeldung notwendig. Diese ist unter www.friedrichshall.de/arschbombe oder direkt an der Freibadkasse möglich. Los geht's um 11 Uhr.



Am Samstag, 6. Juli, kann man das Solefreibad in besonderer, nächtlicher Atmosphäre genießen. Foto: privat

Wer vom Badevergnügen nicht genug bekommt oder zu später Stunde noch schwimmen möchte, kann sich auf Samstag, 6. Juli, freuen. Dann ist das Solefreibad Bad Friedrichshall beim Mitternachts-

baden bis 24 Uhr geöffnet. Die Besucher genießen die nächtliche Atmosphäre mit romantischer Beleuchtung, Bewirtung und Livemusik von der Band Cover Crash. Das Freibad ist tagsüber regulär geöffnet. Die Livemusik beginnt um 20 Uhr. red

Freilichtaufführungen im Schloss Heuchlingen

Am Samstag, 29. Juni, um 17 Uhr und um 20.30 Uhr zeigt die Badische Landesbühne im Innenhof von Schloss Heuchlingen seine diesjährigen Freilichtstücke „Der kleine Ritter Trenk“ nach dem Kinderbuch von Kirsten Boie und die Komödie von Carlo Goldonis „Mirandolina“.

Ritter, Prinzessinnen und Burgen – so schön kann das Leben im Mittelalter sein! Für den Bauernjungen Trenk und seine Familie sind das alles aber nur Luftschlösser. Sie schufteten als Leibeigene tagelang, tagaus und kommen auf keinen grünen Zweig. Trenk findet sein Leben ungerecht! Kurzerhand zieht er mit seinem Ferkelchen los, um in der Stadt sein Glück zu machen. Das Stück „Der kleine Ritter Trenk“ beginnt am Samstag, 29. Juni, um 17 Uhr. red

Carlo Goldonis temperamentvolles Lustspiel „Mirandolina“ um Liebe und Geld steht im Mittelpunkt der diesjährigen Freilichtsaison der Badischen Landesbühne. Gegen die Reize der schönen und schlagfertigen Mirandolina ist kein Mann gefeit – weder der verschuldete Graf von Forlipo- poli noch der reiche Baron von Alfabiorita. Geschickt nutzt die Titelheldin das Werben der Männer zu ihrem Vorteil – zum Leidwesen ihres Dieners Fabrizio, der ebenfalls ein Auge auf die ledige Geschäftsfrau geworfen hat. Nur der frauenhassende Herr von Ripafrotta lockt sie aus der Reserve. Mit weiblichem Charme und nach allen Regeln der Kochkunst will sie dem Macho den Kopf verdrehen... Los geht's, ebenfalls am letzten Juni-Samstag, 29. Juni, um 20.30 Uhr. red

Futter für die Seele und Zeit für Frauen

Bei der Veranstaltungsreihe „Soulfood“ treffen hochkarätige Jazzmusik, ein geistlicher Impuls und ein guter Wein in der Kochendorfer Sebastianskirche aufeinander, inspirieren sich gegenseitig und liefern im Zusammenspiel den Gästen reichlich Nahrung für Leib, Seele und Geist. Am Sonntag, 16. Juni, tritt Sandie Wollasch mit dem Klaus-Wagenleiter-Trio um 17 Uhr in der Sebastianskirche auf.

Bei der Frauenzeit sind alle Frauen in diesem Jahr noch drei Mal eingeladen, zu einem Vortrag über ein biblisches

Frauenthema in die Sebastianskirche zu kommen. Bei einem Vortrag und Orgel- oder Flügelmusik bietet die Kirchengemeinde einen spirituell anregenden, entspannenden Start ins Wochenende. Im Anschluss ans Hauptprogramm steht ein gemütliches Beisammensein bei Sekt und Selters an. Die Termine sind jeweils freitags von 18 bis 20 Uhr am 21. Juni, am 19. Juli und am 20. September. Informationen und Anmeldung unter Telefon 07136 24881 oder per E-Mail an pfarramt.kochendorf-1@elkw.de. red

Tolle Aktion für Lesefreunde

An der Alten Kelter Kochendorf in der Hauptstraße 4/1 sowie an der Verwaltungsstelle Duttendorf in der Torstraße 22 sind ab sofort die ersten beiden Bücherschränke nutzbar. Zwei weitere Standorte werden in der Stadtmitte und an der evangelischen Kirche in Jagstfeld in den kommenden Wochen folgen. Offene Bücherschränke stehen allen Bürgern zur Verfügung – kostenlos, rund um die Uhr und bei jedem Wetter. Das Prinzip ist simpel: Jeder, der unter den Büchern eines entdeckt, das ihn interessiert, nimmt es einfach zum Lesen mit. red

Einsatz fürs Klima

Ende April nahmen Baubetriebsleiter Michael Förch sowie drei Mitarbeiter des Gärtnerteams der Stadt Bad Friedrichshall an der Schulung im Rahmen des „Natur nah dran“-Projekts in Sinzheim teil. Jährlich werden 15 Städte und Gemeinden mit je bis zu 15 000 Euro bei der Umwandlung innerörtlicher Freiflächen in naturnahe, artenreiche Grünanlagen durch das Umweltministerium Baden-Württemberg und den Naturschutzbund (NABU) Baden-Württemberg gefördert. Diesmal konnte sich Bad Friedrichshall einen Platz sichern.

Zum Tag der Artenvielfalt am Sonntag, 16. Juni, veranstalten der Stammtisch Nachhaltigkeit der Stadt und die NABU-Ortsgruppe und Umgebung eine botanische Exkursion zur Streuobstwiese und in den Plattenwald. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Recyclinghof Kochendorf bei der Hasenmühle. Die Veranstaltung geht bis 16 Uhr. Die zweite Auftaktveranstaltung zum Mitmach-Garten-Projekt findet am Donnerstag, 27. Juni, von 18 bis 19.30 Uhr in der Hauptstraße 37 in Bad Friedrichshall-Kochendorf statt. In den vergangenen zwei Monaten kamen viele Ideen auf den Tisch. Zudem wurde ein erfolgreicher Förderantrag gestellt. red

Bad Friedrichshall geführt entdecken

Mit insgesamt vier Schlössern vor Ort, drei davon im historischen Stadtteil Kochendorf, einer bewegten und spannenden Stadtgeschichte, Salz- und Eisenbahnhistorie, sechs Stadtteilen und darüber hinaus dem einzigen Salzbergwerk Baden-Württembergs, bietet es sich an, Bad Friedrichshall besser kennenzulernen. Bei einer Stadtführung erfährt man allerlei Interessantes und Wissenswertes über die Salzstadt mit ihren rund 20 000 Einwohnern. ■ Die lustige Stadtführung – Freitag, 7. Juni, um 19 Uhr. Treffpunkt: Sebastianskirche.

■ Kochendorfer Dorfgeschichten – 3 Dörfer, 3 Flüsse, 3 Rathäuser – Sonntag, 16. Juni, um 18 Uhr. Parkplatz Schloss Lehen, Hauptstraße 2. ■ Spaziergang „Untergriesheimer Geschichten“ – Sonntag, 23. Juni, um 17 Uhr. Treffpunkt: Verwaltungsstelle Untergriesheim, Backhausstraße 7. ■ Musikalische Stadtführung – Sonntag, 30. Juni, um 17 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz Schloss Lehen, Hauptstraße 2. red

INFO Überblick
Alle Führungen gibt es im Internet unter www.friedrichshall.de/fuehrungen

Überzeugende Talente bei „Jugend musiziert“

Anfang des Jahres haben sich junge Musikerinnen und Musiker aus Bad Friedrichshall dem regionalen Wettbewerb „Jugend musiziert“ gestellt und sind preisgekrönt aus ihm hervorgegangen. Der erfolgreichste Musiker war Gitarrist David Ilnizki, der daraufhin sogar beim Landeswettbewerb sein Können ein weiteres Mal

unter Beweis stellte – und auch hier einen hervorragenden ersten Platz belegte. Der schöne Festsaal der Alten Kelter Kochendorf bot den Rahmen für die Ehrung der Nachwuchsmusiker. Den ausführlichen Bericht mit Foto und allen Namen gibt es im Internet unter www.friedrichshall.de. red

Mediathek geschlossen

Wegen Bauarbeiten ist die Mediathek noch bis einschließlich Freitag, 5. Juli, geschlossen. Während der Schließung verlängert sich die Leihfrist der entliehenen Medien automatisch bis zur Wiedereröffnung. Wer früher abgeben möchte, kann die Rückgabekarte neben dem Rathausgebäude nutzen. red

Mehr als eine Million Euro für Bauprojekte

Fast 235 Millionen Euro stellt das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen 2024 den Städten und Gemeinden Baden-Württembergs für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen zur Verfügung. Nach Bad Friedrichshall fließen 800 000 Euro Finanzhilfen für das laufende städtebauliche Erneuerungs-

gebiet Stadtmitte III. Die Maßnahme dient dazu, Stadt- und Ortsteile in ihrer Funktion, Struktur und Gestalt zu erhalten, zu erneuern und weiterzuentwickeln. Von der kommunalen Sportstättenförderung erhält die Stadt nochmals eine Förderung von 420 000 Euro für den Ersatzneubau der Lindenberghalle vom Land. red

wiedmann ZARTMANN
RAUM AUSSTATTUNG UND FUSSBODENTECHNIK

So macht man Zuhause

Akzente setzen. Mit abgepassten Teppichen zum Wohlfühlen.

wiedmann ZARTMANN GmbH. So macht man Zuhause.

Talweg 14 | 74254 Offenau | Telefon 0 71 36 / 94 64 0-0
Büro Neckarsulm 0 71 32 / 93 44-0 | Fax 0 71 36 / 94 64 0-40
www.wiedmann-zartmann.de

Für die wichtigen Dinge

Wir sind ganz Ohr, wenn es um Ihre optimale Hörversorgung geht!

Wir verstehen unser Handwerk und finden für Sie mit Hilfe hochmoderner, sensibler Tests das passende Hörgerät. Dabei legen wir Wert auf beste Verarbeitung, hochwertige Materialien und dezentes Design. Denn ein Meister macht den Unterschied! Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.



Meister Beuchert Hörsysteme

www.meister-beuchert.de

74072 Heilbronn · Herbststraße 3 · Telefon 07131 627110
74177 Bad Friedrichshall · Hagenbacher Straße 2 · Telefon 07136 972441
74821 Mosbach · Kronengasse 7 · Telefon 06261 12285
74706 Osterburken · Prof.-Schumacher-Straße 2 · Telefon 06291 6485809

Hört sich gut an!

- modernste Technologie
- individuelle Beratung
- ausgezeichnete Service
- ganz in Ihrer Nähe

„Unser STROM von den Stadtwerken Bad Friedrichshall fördert die Freizeit- und Aktivangebote in unserer Stadt.“

Familie Willert aus Bad Friedrichshall

Infoline 07136 832-700 | stadtwerke@friedrichshall.de | www.friedrichshall.de

STADTWERKE BAD FRIEDRICHSHALL